K A R L - Z I E G L E R -S C H U L E

Gymnasium der Stadt Mülheim
45468 Mülheim an der Ruhr
Schulstraße 2 - 6
Telefon 0208 / 4557800
Telefax 0208 / 4557849

Anlage TOP 8: Anpassung der Lernzeiten 6 bis 9 im kommenden Schuljahr (Erprobung)

Genese der Idee:

- Befragungen sowohl der Schülerinnen und Schüler als auch der Lehrerinnen und Lehrer im letzten Schuljahr machten Wunsch nach Veränderung deutlich: nach Erfahrungen mit Lernzeiten in Klasse 6 lieber jahrgangsinterne Lernzeiten statt übergreifende Lernzeiten von 7 bis 9
- Wunsch nach etwas mehr Flexibilität der Lernzeiten im Stundenplan, von Schülerseite Wunsch nach mehr Spielräumen bei der Entscheidung für Aufgaben

Vorschlag des AK Lernzeiten:

- **„Klassenlernzeit" am Montag**, in der Regel bei einem der Klassenlehrkräfte, die mit den SuS die Woche plant, die vorherige Woche kontrolliert und Arbeitsprozesse evaluiert (Checkliste und Einführung in die „Klassenlernzeit" für alle Kolleginnen und Kollegen auf der ersten Konferenz im Schuljahr 2018/2019). Die SuS reflektieren mit Hilfe der Leitfragen im Lernplaner (siehe unten) ihren Arbeitsprozess.
- diese Klassenlernzeit kann flexibel im Stundenplan liegen, es ist kein Band mehr nötig
- Notwendigkeit eines neuen WP-Rhythmus: Montag bis Montag (Eintrag in die WP bis Freitag)
- **„reguläre Lernzeiten" am Mittwoch und Donnerstag**: Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 9 arbeiten nun jahrgangsintern (Lernzeitenband pro Jahrgang geschlossen) – allerdings hier noch in der selben Stunde (6.), um weiterhin übergreifende Profilkurse zu ermöglichen
- Phasierung: Lernzeit findet in der Regel als Silentium statt – 5 Minuten Organisation, 35 Minuten Arbeitsphase, 5 Minuten Reflexion/Unterschrift/Kontrolle (SuS machen konkrete Angaben zu dem, was gearbeitet wurde)
- SuS können um Erlaubnis zur Partnerarbeit bitten, wenn sie ein konkretes Anliegen formulieren

Ausblick:

- Entwicklung anderer Aufgabenformate (z. B. Lernaufgaben)
- Elemente zur Motivationssteuerung (selbstreguliertes Lernen) und regelmäßige Reflexion des Planungs- und Arbeitsprozesses sollen in Klassenlernzeit einfließen

Spi, 5. Juni 2018

Vorschlag für Leitfragen zur Reflexion:

Reflektiere kurz und hake ab, was auf Dich zutrifft!

Ich habe alle Wochenplanaufgaben vollständig ☐ und sorgfältig bearbeitet. ☐

Meine zeitlichen Vorplanungen habe ich dabei gut einhalten können. ☐

Ich hatte immer das notwendige Arbeitsmaterial bei mir. ☐

Ich konnte während der Lernzeiten noch zusätzliche Lernaufgaben erledigen. ☐